

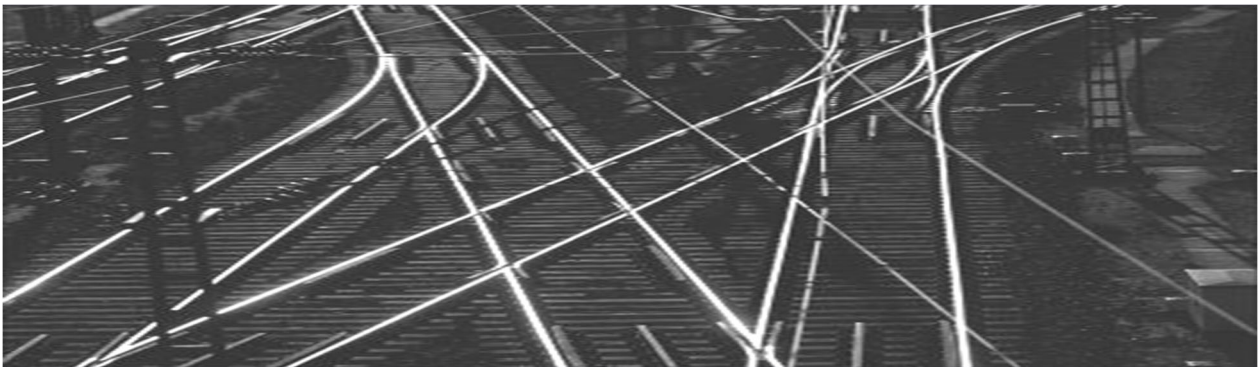


Zwischenbericht

Aktenzeichen: 60uu2016-01/004-3323

Stand: 03.01.2022 Version 3.0

Erstveröffentlichung: 10.01.2020



Gefährliches Ereignis im Eisenbahnbetrieb

Ereignisart:	Fahrzeugbrand
Datum:	06.01.2016
Zeit:	20:00 Uhr
Benachbarte Betriebsstellen:	Biesdorfer Kreuz Ost – Berlin-Kaulsdorf
Streckennummer:	6078
Kilometer:	9,6

Veröffentlicht durch:

Bundesstelle für Eisenbahnunfalluntersuchung

Heinemannstraße 6

53175 Bonn

Inhalt

I.	Änderungsverzeichnis	I
1	Vorbemerkungen	1
2	Fahrzeugbrand am 06.01.2016 zwischen Biesdorfer Kreuz Ost – Berlin-Kaulsdorf	2
2.1	Kurzbeschreibung des Ereignisses	2
2.2	Folgen	2
2.3	Untersuchungsfortgang	2
2.4	Identifizierte Sicherheitsprobleme	2

I. Änderungsverzeichnis

Änderung	Stand
Version 2.0 aufgrund erreichter Jahresfrist	06.01.2021
Version 3.0 aufgrund erreichter Jahresfrist	03.01.2022

1 Vorbemerkungen

Die Erstellung des Zwischenberichtes erfolgt auf Grundlage des § 5 Abs. 5 Eisenbahn-Unfalluntersuchungsverordnung (EUV). Hiernach sind zu allen formal durch eine Untersuchungsstelle eröffneten und laufenden Untersuchungen, mindestens zu jedem Jahrestag des gefährlichen Ereignisses, ein Zwischenbericht herauszugeben. Die Berichte enthalten Informationen zum Untersuchungsfortgang und zu etwaigen bei der Untersuchung identifizierten Sicherheitsproblemen. Diese Informationen basieren auf dem gegenwärtigen Untersuchungsstand, können jederzeit Änderungen unterliegen und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

2 Fahrzeugbrand am 06.01.2016 zwischen Biesdorfer Kreuz Ost – Berlin-Kaulsdorf

Dieser Zwischenbericht enthält eine Kurzbeschreibung des Ereignisses und der Ereignisfolgen. Im Weiteren wird auf den Stand der Untersuchung eingegangen. Die zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Zwischenberichtes identifizierten Sicherheitsprobleme werden im letzten Abschnitt benannt.

2.1 Kurzbeschreibung des Ereignisses

Am 06.01.2016 gegen 20:00 Uhr entstand am in Fahrtrichtung hinteren Teil des dreiteiligen Triebzuges DPN 5179 auf dem Weg von Berlin-Lichtenberg nach Kostrzyn Osop zwischen den Betriebsstellen Biesdorfer Kreuz Ost und Berlin-Kaulsdorf ca. in km 9,6 ein Fahrzeugbrand.

2.2 Folgen

Bei dem Ereignis wurden keine Personen getötet oder verletzt.

Der Endwagen 2 und der Mittelwagen des Triebzuges brannten vollständig, der Endwagen 1 teilweise aus. Am dreiteiligem Triebzug der Baureihe 643 entstand ein Totalschaden.

2.3 Untersuchungsfortgang

Die Untersuchung befindet sich im Prozessschritt 4 -Sachverhaltsanalyse-. Weitere Informationen zu den Untersuchungsprozessschritten sind im Internet unter www.beu.bund.de abrufbar.

2.4 Identifizierte Sicherheitsprobleme

Auslösende Ursache für das Brandereignis war vermutlich eine Überhitzung im Bereich eines der Schaltschütze, die im hinteren Zugteil auf einem Schwenkrahmen im Schaltschrank 1 montiert waren.